



Qualifizierung
Suchtvorbeugung
2022/2023



Name des Projekts:

Party hard – Party safe

Name der Einrichtung & Projektleitung:

Leonardo-da-Vinci Gymnasium (Lukas Widders)

Zielgruppe(n) (z.B. Jugendliche, Eltern, Multiplikatoren,...):

Die gesamte Q1-Stufe (ca. 17-18jährige Gymnasial-SchülerInnen)

Projektbeschreibung (Kurze Darstellung des Projektes):

Das Projekt ist Teil des Suchtpräventionskonzepts am Leonardo-da-Vinci-Gymnasium Köln. In der 8., 10., und 12. Klasse werden dabei jeweils 2 Projektstage für Suchtpräventionsthemen angesetzt. Das Projekt „Party hard – Party safe“ geht auf die neurologische Wirkung bestimmter Substanzen sowie die biologische Entstehung von Sucht ein. Ein besonderer Fokus soll auf sog. Partydrogen gelegt werden, mit denen 18jährige Jugendliche in den Kontakt kommen können bzw. schon gekommen sind. In mehreren Arbeitsphasen sollen Gefahren, Umgang, Wirkung und Alternativen für sicheres Feiern erarbeitet werden, die zu einem Verzicht bzw. risikoarmem Konsum führen sollen.

Ablauf und zeitliche Struktur:

Der zeitliche Rahmen für das Projekt sind 2 volle Schultage von 8 – 13:20 Uhr. Eine exakte zeitliche Struktur wird bis zur ersten Durchführung im Februar 2024 erarbeitet.

Ziele:

- Inhaltliches Verständnis von Suchtentstehung (auch in Bezug auf andere suchterzeugende Verhaltensweisen/Substanzen)
- Reflektion des eigenen Verhaltens und der eigenen Haltung zum Konsum
- Aufklärung über Wirkung, Konsummotivation, Gefahren, Suchtrisiken von psychoaktiven Substanzen

- Tipps für sicheres Feiern
- Methoden: Selbstgesteuertes Lernen durch interaktiven Lernraum / Podcasts von Betroffenen / Diverse Methoden der Drogenhilfe Köln / Impulsvorträge durch Projektverantwortliche

Wie häufig soll das Projekt durchgeführt werden:

- einmalig** **monatlich** **Jährlich** **kontinuierlich**
- sonstiges**